



**Stadt
Luzern**
Grosser Stadtrat

Postulat Nr. 85 2010/2012

Eingang Stadtkanzlei: 30. Juni 2010

Verkehrsführung bei Baustellen: Optimum statt Maximum

Sanierungsbeitrag: 1 Million jährlich

Im Rahmen der Sanierung des städtischen Haushalts wird der Stadtrat aufgefordert, bei der Verkehrsführung bei Baustellen Kostenargumente stärker zu gewichten und Einsparungen vorzunehmen.

Baustellen der Stadt Luzern werden markant verteuert, wenn die dauernde Einsatzfähigkeit für alle Verkehrsträger ermöglicht wird. Beispiel dafür ist die Langensandbrücke. Im Sinne eines Sanierungsbeitrags soll bei städtischen Baustellen darauf verzichtet werden, den Verkehr jederzeit ohne Einschränkung fliessen zu lassen. Nicht gespart werden darf dabei bei der Sicherheit für schwächere Verkehrsteilnehmende (FussgängerInnen, VelofahrerInnen). Auch für den ÖV müssen Lösungen gefunden werden, welche die Aufrechterhaltung der Fahrpläne ermöglichen. Der motorisierte Individualverkehr muss dagegen mit erheblichen Einschränkungen rechnen.

David Roth, Patricia Infanger, Dominik Durrer und Alice Heijman
namens der SP/JUSO-Fraktion

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 88 76
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: grstr@stadtluzern.ch
www.stadtluzern.ch